



LAUFWART

Manfred Schmidt, Obere Bergstr. 1

41844 Wegberg

Tel. 02434-24711, fax 02434-24711

E-Mail-Adresse:

Manfred-Schmidt-LVN-Laufwart@web.de

LVN-Laufwart Manfred Schmidt, Obere Bergstr.1,41844 WEGBERG

LV Nordrhein e

zu Hd. Herrn Sura

47055 Duisburg

Wegberg, den 13. Dez. 2009

Technische Hilfsmittel bei Laufveranstaltungen außerhalb des Stadions

Kleidung: von Kopf bis Fuß:

Mütze + Stirnband haben folgenden Vorteil.

Bei Hitze kippt man sich an den Erfrischungsstellen einen Becher Wasser über den Kopf und kühlt diesen länger als derjenige der keine Kopfbedeckung hat.

Nasenpflaster weitet die Nasenhöhlen und man kann dadurch mehr Sauerstoff einatmen

Handschuhe. Mit warmen Händen läuft es sich im Winter besser als mit kalten Händen

Trikot (Material darf auch in feuchtem Zustand nicht durchscheinend sein)

Weshalb Frauen im Bustier laufen dürfen (oder auch nicht) aber Männer das Trikot in der Hose haben müssen (Ausnahme U Bolt) ist auch nicht nachvollziehbar

Farbige lange Hose bringt zwar keinen Vorteil ist aber auch nicht erlaubt.

Kompressionsstrümpfe fördern den Blutfluß

Sohlen, Absätze, Einlagen und Fersenkissen der Schuhe sind ebenfalls verboten

Unterstützung durch technische Hilfsmittel

Gemäß Regel 144, 2.d ist nicht erlaubt:

Besitz oder Benutz von Video- oder Kassettenrecordern, Radios, CD-Playern, Funkgeräten, Mobiltelefonen oder ähnlichen Geräten

Pulsmesser können zu schnelles Losrennen verhindern

Trinkgürtel haben den Vorteil, dass man jederzeit etwas zu trinken hat.

Medizinischer Sauerstoff in federleichten Dosen!

Allerdings möchte ich darauf hinweisen, dass die vg. unzulässigen Hilfsmittel auf der Straße nicht mehr verhindert werden können, dafür wurden sie zu lange geduldet.

Leider wurde bisher vom DLV noch nicht auf den „Medizinischen Sauerstoff in

federleichten Dosen“ reagiert. Man darf gar nicht darüber nachdenken was da passieren kann.

Mit sportlichen Grüßen

Manfred Schmidt